

## Sonstige und nicht näher bezeichnete Verletzungen des Unterarmes

### Filter: Anerkannte Fälle mit Diagnose S59.XX

X steht für eine beliebige Zahl, d.h Diagnosecode S59 inklusive aller Unter-codes.

| Fallzahl pro Jahr                    | mit Diagnose | davon Hauptdiagnose (1) |
|--------------------------------------|--------------|-------------------------|
| Hochgerechnete Anzahl Fälle pro Jahr | 1'689        | 1'344                   |
| davon mit isolierter Diagnose        | 1'104        | 1'104                   |

| Soziodemographie         | mit Diagnose | davon Hauptdiagnose (1) |
|--------------------------|--------------|-------------------------|
| Durchschnittliches Alter | 39.8         | 39.5                    |
| Median Alter             | 40.9         | 40.5                    |
| Anteil Berufsunfälle     | 37%          | 39%                     |
| Anteil Frauen            | 30%          | 27%                     |

| Heilkosten (in CHF)                            | mit Diagnose | davon Hauptdiagnose (1) |
|--|--------------|-------------------------|
| Durchschnittliche Heilkosten                   | 885          | 624                     |
| Median der Heilkosten                          | 313          | 293                     |
| 10% der Fälle haben Heilkosten von weniger als | 57           | 65                      |
| 10% der Fälle haben Heilkosten von mehr als    | 1'528        | 1'272                   |
| Anteil dieser 10% der Fälle an den gesamten HK | 59%          | 49%                     |

| Versicherungsleistungen Total (in CHF)         | mit Diagnose | davon Hauptdiagnose (1) |
|--|--------------|-------------------------|
| Durchschnittliche Versicherungsleistungen      | 1'604        | 1'224                   |
| Median der Versicherungsleistungen             | 429          | 357                     |
| 10% der Fälle haben VL von weniger als         | 68           | 66                      |
| 10% der Fälle haben VL von mehr als            | 3'184        | 2'998                   |
| Anteil dieser 10% der Fälle an den gesamten VL | 62%          | 55%                     |

| Entschädigte Tage                                       | mit Diagnose | davon Hauptdiagnose (1) |
|---|--------------|-------------------------|
| Anzahl der Fälle mit entschädigten Tagen pro Jahr       | 505          | 392                     |
| Anteil der Fälle mit entschädigten Tagen                | 30%          | 29%                     |
| Durchschnittliche Zahl entschädigter Tage (ohne Renten) | 5            | 4                       |
| Median der entschädigten Tage (ohne Renten)             | 0            | 0                       |

| Renten  | mit Diagnose | davon Hauptdiagnose (1) |
|---|--------------|-------------------------|
| Durchschnittliche Anzahl Todesfälle pro Jahr        | 0            | 0                       |
| Durchschnittliche Anzahl der Fälle mit IR pro Jahr  | 1            | 0                       |
| Anteil der Fälle mit IR                             | 0%           | 0%                      |
| Durchschnittlicher Invaliditätsgrad über alle Fälle | 0.0%         | 0.0%                    |
| Durchschnittlicher Invaliditätsgrad der IR-Fälle    | 52%          | 40%                     |
| Summe der Invaliditätsgrade pro Jahr                | 31%          | 8%                      |
| Anteil der Fälle mit IE                             | 0%           | 0%                      |

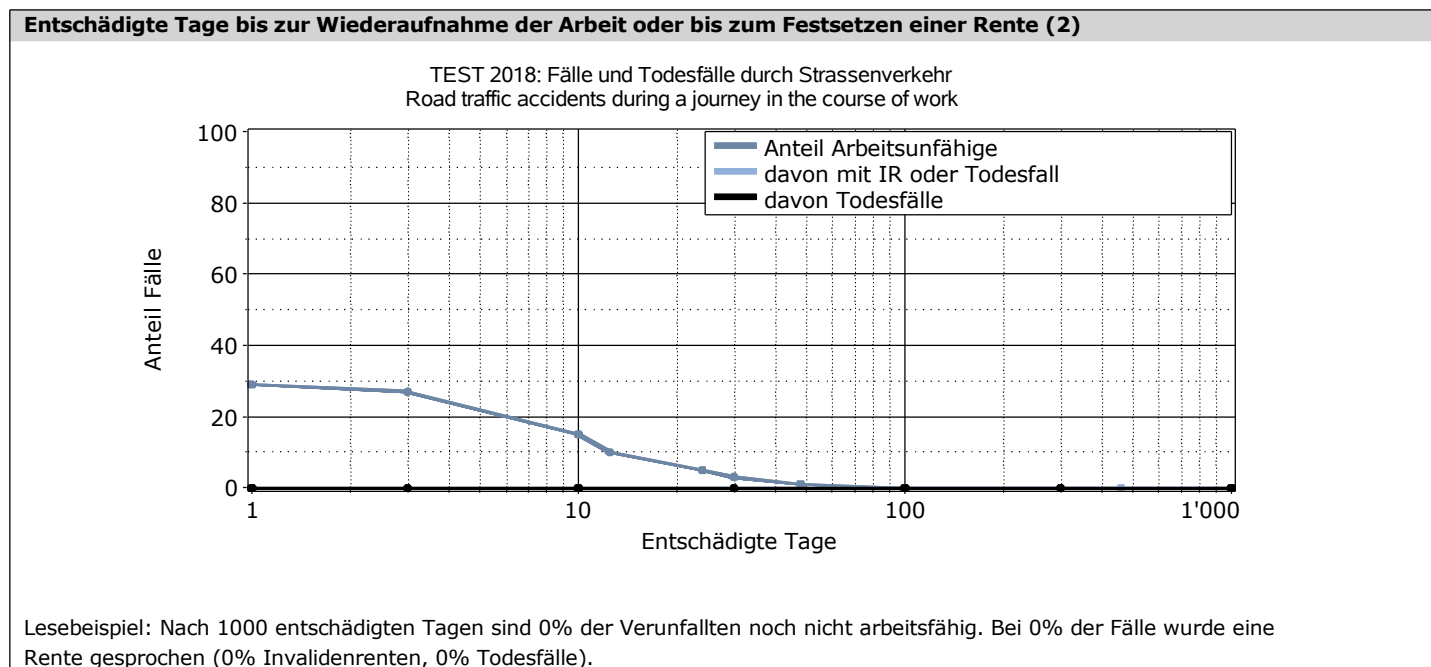
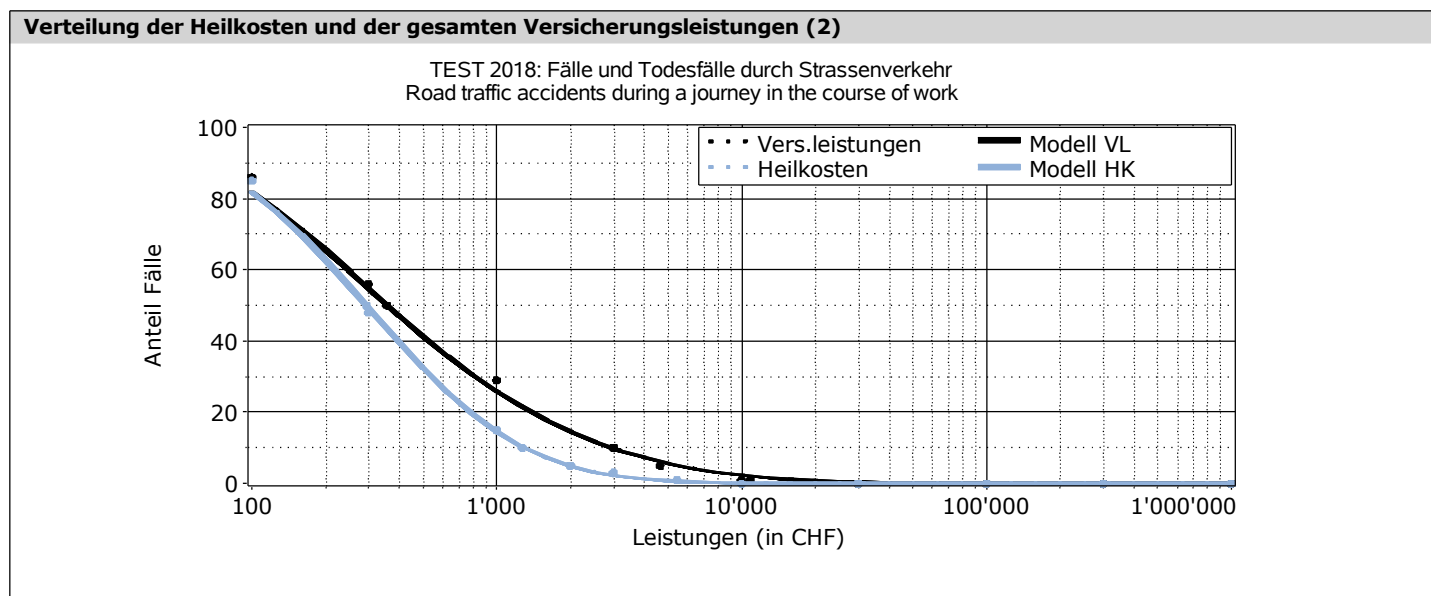
Hochrechnung aus einer Stichprobe von 426 anerkannten UVG-Unfällen mit Diagnose(n) S59XX in den Jahren 2010-2014, davon 337 mit dieser(n) Hauptdiagnose(n)

(1) Als traumatische Hauptdiagnose wird bei Fällen mit mehreren Verletzungen diejenige betrachtet, für die im Mittel über alle Fälle mit dieser Diagnose die höchsten Heilkosten beobachtet werden.

## Sonstige und nicht näher bezeichnete Verletzungen des Unterarmes

**Filter: Anerkannte Fälle mit traumatischer Hauptdiagnose S59XX**

X steht für eine beliebige Zahl, d.h Diagnosecode S59 inklusive aller Unter-codes.



(2) für alle Fälle mit traumatischer Hauptdiagnose